

TOP 3: Bericht der Landesregierung über das Fernverkehrskonzept der Deutschen Bahn und Auswirkungen für Schleswig-Holstein

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 18/4622

<p>Planungen der DB Fernverkehr für SH</p>	<p><u>Veränderungen zwischen Kiel und Hamburg ab Dezember 2015</u></p> <p>1. <u>Richtung Berlin</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Es kommt zur Teilinbetriebnahme der Neubaustrecke Erfurt - Halle/Leipzig). - Dadurch werden zwischen Hamburg und Berlin die Zielzeitlagen realisiert, die nach der Gesamteinbetriebnahme vorgesehen sind. - Daher sind keine weiteren Veränderungen der Zeitlagen ab Fahrplan 2018 mehr notwendig. - Zwischen Hamburg und Berlin verändern sich die ICE-Zeitlagen um ca. 30 Minuten. Dabei kommt es zur Ausweitung der Verbindungen um täglich ein ICE Zugpaar. - Alle ICE-Züge zwischen Hamburg und Berlin halten künftig in Berlin-Spandau zur besseren Erschließung von Zielen im Westen Berlins. - Der bisherige ICE Kiel - Hamburg – Berlin (- Leipzig) und zurück kann in der neuen Zeitlage jedoch trassenbedingt nicht von/bis Kiel verkehren. - Die Direktverbindung Berlin–Kiel wird künftig durch eine EC-Verbindung nach/aus Prag mit modernisierten Wagen sichergestellt, unter ungefähre Beibehaltung der Zeitlagen zwischen Kiel und Hamburg. - Neue Direktverbindungen von Kiel und Neumünster nach Dresden und Prag - Die Ankunft in Berlin ist weiterhin vor 11 Uhr. - Die Reisezeit von/nach Berlin verlängert sich allerdings beim EC gegenüber dem ICE um ca. 15 Minuten. <p>2. <u>Richtung Bremen - Köln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Der EC 102 (Schweiz – Köln – Bremen – Kiel) fährt zukünftig an Sonntagen nur noch bis Hamburg. Ein Ersatz bis Kiel ist nicht vorgesehen. Nach Aussage der DB hat der Zug nördlich von Hamburg nur eine durchschnittliche Besetzung von 130 Fahrgästen. <p><u>Veränderungen im Sylt-Verkehr ab Dezember 2015</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Die DB plant, Westerland im Fernverkehr langfristig im vorhandenen Umfang zu bedienen. <p>1. <u>Richtung Berlin</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Reisezeitverkürzung um ca. 20 Minuten von Berlin und Dresden bei Verschiebung Abfahrt-/ Ankunftszeit um bis zu 50 Minuten - IC 2072 Dresden ab 06:54 (bisher 06:07), Berlin ab 09:08 (bisher 08:20), Westerland an 14:34 (bisher 14:06) - IC 2073: Westerland ab 15:26 (bisher 14:56), Berlin an 20:55 (bisher 20:35)
---	--

Dresden an 22:59 (bisher 23:00)

2. Richtung Bremen - Köln

- Derzeit bestehen in Fahrtrichtung Norden zwei Trassenkonflikte zwischen IC-Zügen und dem Nahverkehr im Abschnitt Niebüll – Westerland.
- Im Vorfeld der Vergabe der Rahmenverträge wurden von der NAH.SH Vorschläge gemacht, wie die IC-Züge in ihrer bisherigen Lage hätten gefahren werden können. Diese Vorschläge wurden von der DB Fernverkehr abgelehnt, da die DB in einigen Stunden 3 von 4 möglichen Trassen für sich im Abschnitt Niebüll – Westerland reklamiert. Dadurch werden jedoch für den Nahverkehr wirtschaftliche Umläufe unmöglich.

Veränderung im Dänemark-Verkehr

- Bau der festen Fehmarnbeltquerung hat in den kommenden Jahren umfangreiche Baumaßnahmen zur Folge. Daher sind Umleitungs- und Ersatzkonzepte notwendig.
- Schwierige Wirtschaftlichkeit der Züge aufgrund notwendigen Einsatzes von teuren ICE-Dieselfahrzeugen mit anstehenden großen Revisionen.
- Sehr saisonale Nachfrage führt im Sommer zur Vorhaltung von Kapazitäten für 2-monatigen Peak und trotz dessen zu Überbesetzungen und Komforteinschränkungen für die Fahrgäste
- Weitere Gespräche sind vereinbart, eine einvernehmliche Lösung soll gefunden werden.

Veränderung auf der Achse Hamburg – Flensburg – Dänemark ab Dezember 2015

- Die DSB stellt mit Fertigstellung des zweigleisigen Ausbaus zwischen Vamdrup und Vojens den Fahrplan der Züge nach Flensburg um. Statt zweistündlich Kopenhagen – Flensburg wird die Verbindung neu zweistündlich nach Aarhus – Aalborg geführt.
- Die neuen umsteigefreien Verbindungen auf dem Jütland-Korridor führen zu deutlichen Fahrzeitverkürzungen von bis zu einer Stunde. Richtung Kopenhagen muss dann in Fredericia umgestiegen werden. Durch die Nutzung von Expresszügen ab Fredericia verkürzt sich jedoch auch die Reisezeit nach Kopenhagen um bis zu 41 Minuten.

- Fahrzeiten von Flensburg:

	Fahrplan 2015	Fahrplan 2016	Fahrzeitverkürzung
Kopenhagen	3:55	3:14	0:41
Aarhus	3:18	2:30	0:48
Aalborg	4:56	3:59	0:57

- Weiterhin besteht in Flensburg direkter Anschluss an die RE-Züge nach/von Hamburg.
- Es werden zwei (im Sommer drei) Züge je Richtung ab/nach Hamburg verlängert. Diese Züge können jedoch aufgrund von Trassenkonflikten mit dem Nahverkehr nicht in Neumünster und Schleswig halten. Ein Halt in Rendsburg mit Anschluss von/nach Kiel ist allerdings vorgesehen.
- Durch diese Änderungen entfällt der ICE auf der Achse Hamburg - Aarhus und damit die Direktverbindung Dänemark / Flensburg – Berlin.
- Der Zug fuhr zwischen Hamburg und Berlin zusammen mit einer Zugeinheit von/nach Kopenhagen. Auch dieser Zugteil wird entfallen, so dass es auch keine Direktverbindung Kopenhagen – Hamburg – Berlin mehr geben wird.

	<p><u>Veränderung auf der Achse Hamburg – Flensburg – Dänemark ab Dezember 2016</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgrund der Ausbauarbeiten auf der Vogelfluglinie auf dänischer Seite wird es zu längeren Sperrungen der Bahnstrecke in den Sommermonaten kommen. Gerade in dieser Zeit ist aber das Verkehrsaufkommen besonders hoch, so dass ein Busersatzverkehr nur sehr schwer umsetzbar wäre. - Die DB plant daher, einen Ersatzverkehr mit dänischen Zügen über Flensburg anzubieten. Sie würden um zwei Stunden versetzt in der Fahrplantrasse der Züge Hamburg – Aalborg verkehren. Somit wäre auch bei diesen Zügen lediglich ein Halt in Rendsburg (mit Anschluss von/nach Kiel) und Flensburg möglich.
	<ul style="list-style-type: none"> - Weitere Gespräche mit der Vorstandsebene der DB-AG, insbesondere zur ICE-Verbindung Kiel-Berlin, werden seitens der Landesregierung kurzfristig geführt.